

Verkaufsbusse fahren seit über 30 Jahren direkt auf den Hof

Auw Knapp 1000 Besucher und Besucherinnen haben am Tag der offenen Tür mit der Multiforsa AG deren 65. Geburtstag gefeiert.

VON HANNA WIDMER

Seit November 2010 haust die Firma Multiforsa in ihren neuen Räumlichkeiten an der Industrieegasse in Auw. Am vergangenen Wochenende konnten Interessierte einen Blick hinter die sonst geschlossenen Türen werfen. Und die liessen nicht lange auf sich warten: Knapp tausend Besucherinnen und Besucher tummelten sich auf den Festbänken – darunter Landwirte aus der ganzen Schweiz sowie die eingeladene Bevölkerung. Sie genossen bei Bier und Bratwurst die Septembersonne, hüpften in der Gummiburg oder liefen mit Bleistift und Fragebogen bewaffnet durch die Büros und die Lagerhalle.

Einblick in die Produktion

Auf dem Rundgang konnte einiges über die Geschichte des Tiergesundheits-Konzerns erfahren werden: 1946 in Villmergen gegründet, zog die Firma zehn Jahre später nach Steinhausen, um sich dann vor einem knappen Jahr in Auw niederzulassen. In all den Jahren hat sich Multiforsa zu einem der erfolgreichsten



Klein und Gross lassen sich am Tag der offenen Tür die Abläufe in der Produktion erklären.

HANNA WIDMER

Konzerne der Schweizer Landwirtschaft gemauert. Was für Marketingleiter Franz Oppikofer die Multiforsa ausmacht, erklärte er folgendermassen: «Die Aussendienstmitarbeiter

fahren seit über 30 Jahren mit ihren kleinen Verkaufsbussen direkt auf den Hof der Kunden.» Hinzu komme ein weiterer Pluspunkt: «Unsere Verkäufer kennen manche Kunden seit

der Kindheit, weil deren Väter bereits Ware bei uns bezogen haben, sagte Oppikofer weiter. Der Direktvertrieb ohne Zwischenhandel sei ein Markenzeichen. So käme eine intensive

und sehr persönliche Beratung zustande. Jeder der Aussendienstmitarbeiter – davon einer im Tessin und sechs in der Westschweiz – habe bei sich zu Hause oder in einem Dorfschuppen ein Lager an Produkten, von wo aus er die Höfe beliefern könne. «Die Bauern kennen uns», meint Oppikofer stolz.

Die Besichtigung führte an den einzelnen Büros vorbei hinein in die

«Unsere Verkäufer kennen manche Kunden seit der Kindheit»

Franz Oppikofer,
Marketingleiter Multiforsa

grosse Lagerhalle. Ein kurzer Film über das alltägliche Schaffen in der Firma führte die Besucher in die Thematik ein, bevor sie sich selber von Dimensionen und Maschinen überzeugen konnten. Mitarbeiter informierten die Interessierten über die Produktion, die Lagerung oder den Transport der Ware – allem voran über das Tierernährungsprodukt «Multigerm», das die Firma am besten kannten gemacht hat.

Nachdem die letzten Lücken auf dem Wettbewerbsrational ausgefüllt waren, erholten sich die kleinen Gästete beim Ponyreiten und die grossen bei einem kühlen Bier.